

Wo Bobby-Cars bergab rasen



Nicht ganz so schnell wie die Kollegen aus der Formel Eins, aber mindestens genauso spektakulär waren die Bobby-Car-Teilnehmer unterwegs.

Personenunfälle blieben dagegen aus, es gab höchstens ein paar Kratzer, die aber sofort vom anwesenden Notarzt mit Pflastern behandelt wurden.

Einen rasanten Renntag mit roten Boliden veranstaltete der Lions Club Marl-im-Revier auf der Halde "Lipper Höhe".

Den Schutzhelm tief ins Gesicht gezogen, Ellbogen und Knie mit Protektoren geschützt, die Lippen zusammen gebissen, die Augen weit aufgerissen: So rasten die mutigen Teilnehmer des ersten "Bobby-Car-Rennens" am Sonntag die Brasserter Halde herunter.

Die kleinen Teilnehmer brachten ihre rasanten Karossen auf einer 350 Meter langen Bergabpiste an deren Belastungsgrenzen. Den ein oder anderen Boliden mit Achsenbruch mussten die Streckenposten schon bergen.

Anzeige



Über 300.000 PKW's
... beim Händler ganz in Ihrer Nähe!

autoanzeigen.de
HIER werden Autos verkauft!

Spezial



Das Kriegsende in NRW

Erinnerungen von Zeitzeugen, Bild- und Video-Dokumente aus den Revierstädten.

[> zum Spezial](#)

Wetter

Marl, 06.06.05

Archiv
Sporttabellen
Börse
Finanzen & Tarife
Postkarten
KulturZeit
Veranstaltungen
Kinoprogramm

Ratgeber

Computer & Technik
Auto & Verkehr
Beruf & Bildung
Geld & Recht
Gesundheit
Szene
Wohnen & Umwelt
Familie

Service

Ticket-Shop
Leser-Service
Internet-Zugang

Anzeigen und Märkte

Reisejournal
Autoanzeigen
Immobilien
Stellenanzeigen
Partnersuche
Inserieren
Anzeigenpreise
Online werben

Kontakt

Die großen Rennfahrer (auch viele Eltern trauten sich auf die Bobby-Cars) konnten ihr Renntalent auf einer knapp 1000 Meter langen Strecke ausprobieren. Gefährlichste Stelle war eine Kurve, an der die erste Zwischenzeit gemessen wurde. Hier ging es scharf links, die Fahrer verlagerten ihr Gewicht, gebremst wurde mit den Füßen nur im Notfall - jeder wollte Bestzeit fahren.

Jüngste Teilnehmerin im Feld war die zweijährige Alexandra Neu. Mit Tempo 30 und noch in Windeln gebettet, heizte sie die Junior-Strecke hinunter. Andere motzten ihren Boliden auf. Tiefer gelegte Schnauze, kleinere Vorderreifen gegen vorzeitigen Achsenbruch oder Speziallackierungen sollten für den entsprechenden Kick sorgen.

Am Ende des Renntages dann die Sensation: Alexandra Neu fuhr in ihrer Altersklasse den Tagessieg (39,98 Sekunden) auf der kurzen Strecke ein. Bestzeit fuhr Philip Dräger (6 - 7 Jahre, 22,68 Sekunden). Auf der langen Strecke fuhr Peter Lechtenböhmer in der Altersklasse der 15- bis 18-Jährigen mit 56,80 Sekunden Bestzeit.- Schön: 2006 Jahr heißt es wieder "Auf die Plätze, . . ." ditWAZ-Bild: Wolter

05.06.2005

Weitere Meldungen:

- > **Demos mit Polizeibegleitung**
- > **Wo Bobby-Cars bergab rasen**
- > **Ein halbes Jahrhundert voller Veränderungen**
- > **366 machten eine "ExtraSchicht"**
- > **Wenn Stühle auf Wanderschaft gehen . . .**
- > **Kirche zieht in leer stehenden Laden ein**
- > **Kleintransporter schleudert gegen Baum**
- > **160 Kilometer lange Dieselspur gefährdete Verkehr**
- > **Neuma will 50 Wohnungen verkaufen**


ARTIKEL VERSENDEN

ARTIKEL DRUCKEN

Anzeige

Heute:  9/17°C

Morgen:  7/16°C

Übermorgen:  8/17°C

Das Wetter in Ihrer Stadt:

Deutschlandwetter interaktiv

Extra

Marl aus dem All
Satellitenbilder: Zoomen
Sie sich auf Ihr Haus!

NRW Aktuell

06.06.2005 14:15 Uhr

> Gericht: Doppelbett reicht für eheähnliche Gemeinschaften nicht aus

06.06.2005 14:10 Uhr

> »Rossini-Tenor«: Juan Diego Flórez tritt in Düsseldorf auf

06.06.2005 13:43 Uhr

> IG Metall: Siemens soll Mehrheit an Handy-Sparte behalten

Impressum

Zentralredaktion

Lokalredaktionen

Geschäftsstellen

Anzeigenabteilung

Ausbildung

Der Weg zur WAZ



MR. CHECK

1. Wort markieren
2. Button anklicken
3. Erklärung erscheint!



06.06.2005 13:43 Uhr

> Kostenloser Talent-Test für zukünftige Gründer im Internet

06.06.2005 13:21 Uhr

> Studie: Verbraucher nehmen über Getreide Dünger-Antibiotika auf

[Alle Nachrichten](#)

Blick nach...

RECKLINGHAUSEN

Wortwitz ließ Funken sprühen ¶

Im Umspannwerk sprühten am Samstag Abend die Wortwitz-Funken, als Fritz Eckenga und sein Kabarett-Kumpan Ulrich Schlitzer eine Extraschicht...

DORSTEN

"Guck mal, jetzt geht der Papa unter" ¶

Dorsten. Was hat der legendäre Schwimm-Mini nicht schon mitgemacht: Abgesoffen, in diesem Jahr bei ebay verhökert - und zugleich verdoppelt: Das Team...

HALTERN

Kunden kaufen ein wie an einem ganz normalen Werktag ¶

Haltern. Das Schauerwetter konnte den verkaufsoffenen Sonntag nicht verregnen: die Rekumer Straße war bevölkert wie an einem ganz normalen Werktag. ...

Extra



Adolf-Grimme-Preis 2005
Zur begehrten Medien-Trophäe
Alle Infos - mit Fotostrecken.

LESERREISEN



Traumurlaub:

An Bord der Maxim Gorki die Kanaren entdecken

SONDERTHEMEN

Service-Links

- > Verkehrslage in NRW
- > VRR-Fahrplan
- > Bahn-Fahrplan
- > DB-Fahrplanänderungen
- > Das Örtliche



> WAZ-Abonnenten surfen preiswerter



> Auto aktuell: Mobil in Wattenscheid



> Partner finden: Der zweite Frühling



> Holland von der schönsten Seite

Kontakt

Redaktion Marl

Die Inhalte auf dieser und den übrigen Seiten sowie die Gestaltung der Seiten unterliegen dem Urheberrecht der Zeitungsverlagsgesellschaft E. Brost und J. Funke GmbH & Co. Die Verbreitung ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Dies gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigung auf CD-ROM.

LESER WERBEN LESER



Umsonst fliegen

WAZ empfehlen und einen Flug-Gutschein erhalten

INTERNETZUGANG

Flatrate für 19,99 Euro?

Als WAZ-Abonnent zum Vorzugspreis ins Internet - Informationen gibt's hier!

TICKETS BESTELLEN



Eminem & 50 Cent:

Der Megastar kommt mit der Shady-Records-Familie nach Deutschland.

> **Tickets sichern!**

> **mehr Tickets ...**